

Idstein 05.05.2015

Gemeinsam die Stärken ausbauen



Unzählige Luftballons werden zur Jubiläumsfeier in den Himmel entlassen.

Foto: wita/Mallmann

Von Beke Heeren-Pradt

BILDUNG Grundschule Auf der Au und Erich-Kästner-Schule feiern zehnjähriges Bestehen

IDSTEIN - Um kurz nach zehn Uhr war es soweit: Unzählige bunte Ballons erhoben sich in die Luft, dem blauen Himmel entgegen, begleitet vom begeisterten Jubel der zusammen 440 Schüler der Grundschule Auf der Au und der Erich-Kästner-Schule, die am Montag den zehnten Geburtstag ihrer beiden benachbarten Schulen mit einer großen Party begingen.

„Gemeinsam sind wir stark“ – dieses Motto hatten sich die beiden Schulleitungen für das gemeinsame Jubiläum ausgedacht und so war es, dass schon während des gesamten Schuljahres einige AGs, mit Schülern aus beiden Schulen, mitgewirkt hatten an der Vorbereitung des Festprogrammes. Die Musical-AG erarbeitete ein Musical, die Tanz-AG führte bei der Feier auf dem Schulhof einen Tanz auf, der in seinem symbolträchtigen Schlussbild zwei zusammenpassende Puzzleteile mit den Namen der Schulen hatte, und alle Schüler gemeinsam sangen das eigens für das Jubiläum gedichtete Lied von den beiden

Schulen, die zusammen „Auf der Au“ leben und lernen: „Die Lehrer machen uns schlau in der Erich-Kästner-Schule und der Grundschule Auf der Au.“

- **IDSTEIN MACHT SCHULE**

Mit einer Aktionswoche und einer großen Abschlussveranstaltung in der Hochschule Fresenius am Samstag, 9. Mai, 10 bis 13 Uhr, feiern alle Idsteiner Schulen gemeinsam mit allen Idsteinern 675 Jahre Schulgeschichte. Mitmachaktionen, Ausstellungen, Vorträge und viele andere Aktionen stehen auf dem Programm. Die Feier zum zehnjährigen Bestehen der Grundschule Auf der Au und der Erich-Kästner-Schule bildete den Auftakt. Weitere Höhepunkte finden sich im Programm, das auch auf der Homepage der Stadt zu finden ist: www.idstein.de.

Wichtige Meilensteine

Zuvor hatten die beiden Schulleiterinnen Christiane Finke-Rhein (Grundschule Auf der Au) und Sabine Hegenbarth (Erich-Kästner-Schule) zehn wichtige Punkte der vergangenen zehn Jahre aufgezählt. Sie nannten dabei die Gründung der Fördervereine und deren Unterstützung, den besonderen Schwerpunkt Musik an der Grundschule und die Einrichtung der Erich-Kästner-Schule als Förderschwerpunkt, die Entwicklung eines Schullogos für die Grundschule und die daran anschließende Namensgebung, die sich auf eine große Umfrage gründete.

Ein wichtiger Punkt in der Weiterentwicklung der Grundschule war die Erweiterung und bessere Ausstattung des Schulhofes sowie die Einrichtung eines Gesundheitsschwerpunktes an der Erich-Kästner-Schule. Die Kooperationen der Grundschule mit der Musikschule sowie im Generationengarten mit dem Vincent-von-Paul-Haus, nannte Christiane Finke-Rhein weiter außerdem den Aufbau der Nachmittagsbetreuungsgruppen, die vor wenigen Jahren sogar ein neues eigenes Haus bekamen. Für Sabine Hegenbarth ist das Projekt mit Lernpaten für die Schüler der Erich-Kästner-Schule ein wesentlicher Meilenstein in der Entwicklung der Schule und außerdem wichtig für beide: Die Schulen haben seit einiger Zeit jede einen Schulhund. Die obligatorischen Kronen für die Geburtstagskinder bekamen stellvertretend zwei Schüler der Schulen: Manuel Kästner von der Erich-Kästner-Schule, weil er genauso heißt wie seine Schule, und Valentin Schneider von der Grundschule, weil er genauso alt ist wie seine Schule: er wurde am Jubiläumstag zehn Jahre alt. Spannend wurde es auch noch einmal nach dem Festakt auf dem Schulhof: Das Musical „Gemeinsam sind wir stark“ hatte seine Premiere in der Turnhalle. Sänger, Tänzer, Schauspieler aus beiden Schulen erzählten die Geschichte von der königlichen Hofkapelle im „Königreich Massilien“, deren verschiedenen Instrumentengruppen (den Pfeifern, Brummlern, Summern und Krachern) die wunderbare neu erdachte Hochzeitsmusik für die Hochzeit des Königssohns gestohlen wird, und die schließlich mit Hilfe der Musikfee feststellen, dass sie nur gemeinsam so stark sind, sich ihre Musik zurückholen zu können.